



GEMEINDE BRACHTTAL

Wasserversorgung

Antrag auf Herstellung eines Trinkwasserhausanschlusses

Unter Anerkennung der Wasserversorgungssatzung in Ihrer jeweils gültigen Fassung
beantrage/n ich/wir einen Wasseranschluss

Antragsteller/in

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Architekt / Planungsbüro / Bauleiter

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Lage des zu versorgenden Grundstücks

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Flur, Flurstück

Gemarkung

Anzahl Vollgeschosse

Grundstückseigentümer

(falls Anschlussnehmer nicht Grundstückseigentümer ist)

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Angaben zur Versorgung

- Beantragt wird:
- die Herstellung eines Trinkwasseranschlusses
 - die Änderung eines Trinkwasseranschlusses
 - die Erstellung eines Bauwasseranschlusses
 - die Erneuerung der Anschlussleitung

- für ein:
- Einfamilienhaus
 - Mehrfamilienhaus (Anzahl WE _____)
 - Geschäftsgebäude, Art: _____
 - Gartengrundstück
 - Landwirtschaft

Eigenversorgungsanlage: nein vorhanden geplant Brunnen Regenwassernutzungsanlage

Angaben zum Wasserbedarf

Anzahl der zu versorgenden Wohneinheiten: _____

Summendurchfluss: V_r _____ l/s

Spitzendurchfluss: V_s _____ l/s

Angaben zur Messeinrichtung

Die Wasserzähleranlage wird frostfrei, trocken und jederzeit zugänglich installiert im:

- Anschlussraum Keller
- Anschlussraum Erdgeschoss
- Nebengebäude
- Zählerschacht

Angaben zur Hauseinführung

Die Hauseinführung ist geplant als: Mehrsparte Rohrdurchführung Wand
 Einzel Rohrdurchführung Boden

Die Hausinstallation wird ausgeführt von einem eingetragenen Installationsunternehmen

Firmenname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Das Installationsunternehmen bestätigt, dass die Trinkwasser-Anlage nach den allgemein anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den Vorschriften der DIN 1988 und DIN EN 1717 sowie den gesetzlichen Bestimmungen errichtet, geprüft und fertiggestellt wird.

Datum, Unterschrift, Stempel des Installationsunternehmens

Die Tiefbauarbeiten werden ausgeführt von

Firmenname

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon, Fax, E-Mail

Die Erd- und Rohrverlegungsarbeiten sollen
in der _____ KW begonnen werden.

Beizufügende Unterlagen

- **Amtlicher Lageplan mit Aufführung der gewünschten Leitungsführung und des Wasserzählerstandortes**
- **Keller- bzw. Gebäudegrundriss sowie Gebäudeschnitt**

Ort / Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Unterschrift Grundstückseigentümer/in